

CLASSIC DRIVER

Fünf Sammlerautos, die Sie diese Woche in Ihre Garage stellen sollten

Lead

Die Marktfunde dieser Woche haben wir im Verhältnis 60:40 zwischen deutschen und italienischen Autos aufgeteilt. Jedes ist für sich genommen ein außergewöhnliches Modell, sei es in Form von betont luftigen Modellen, eines gereiften Juniors oder eines zur Legende gewordenen Langstrecken-Renners.

Ehrenvolle Hommage



Wie macht man einen Alfa Romeo GT Junior noch besser? Indem man ihn zu einem GTA hochrüstet. Dieser [kleine weiße Alfa](#) begann sein Autoleben 1969 als GT Junior und mauserte sich über die Jahre zu einem formidablen GTA. Mit grünen GTA-Zierstreifen und Kleeblättern, GTA Türgriffen und vom GTA übernommenen Einlassöffnungen in der Bugpartie. Zusätzlich wurden ein stärkerer 1,6-Liter-Motor und graue Alfaholics GTV-Sitze installiert. Alle Originalteile wurden aufbewahrt und stehen dem neuen Besitzer, falls gewünscht, auch zur Verfügung.

Silverstone Spezialität



Wenn Sie nach einem nicht alltäglichen Mittelmotor-V8-Ferrari für den Sommer suchen, dann nehmen Sie einen 458 Speciale in die engere Wahl. Schließlich trägt er schon das Prädikat „Spezial“ im Namen. Und einige begehrten Optionen machen [dieses Exemplar](#) sogar noch spezieller, wie ein schwarzes Lederinterieur mit roten Kontrastnähten, rote Bremssättel, 20-Zoll-Felgen und in die Kopfstützen eingeprägte Ferrari-Logos. Mit nur 11.000 Kilometern auf der Uhr ist dieser graue Silverstone Speciale praktisch neu.

Baur Bimmer



Gut gepflegte BMW 2002 stehen bei Fans und Sammlern unverändert hoch im Kurs. Dieses [türkisgrüne Modell](#) ist wirklich außergewöhnlich, handelt es sich doch um einen Cabrio-Umbau der Stuttgarter Karosseriefabrik Baur. Kein Voll-Cabrio, denn die B-Säulen blieben erhalten und es gibt einen Überrollbügel. Rechtslenker – wie dieser für

Großbritannien - wurden nur 94 Mal gebaut, davon haben bis heute nur 50 überlebt. Mit seiner auffälligen Farbe und dem originalen Interieur in schwarzem Leder mit Hahnentritt-Muster ist er garantiert auf jeder Strandpromenade der Hingucker.

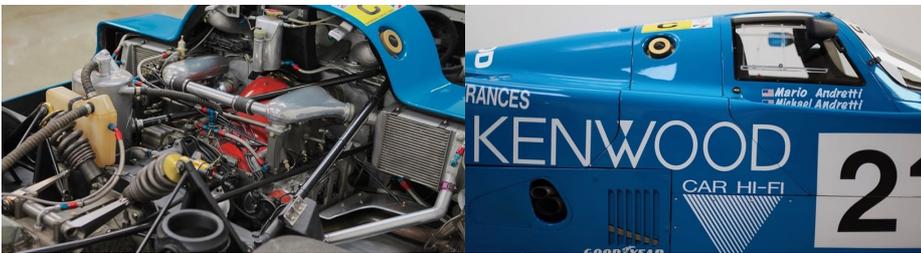
Silberstar



Als letzte Variante des von Mercedes und McLaren entwickelten SLR erschien 2009 der SLR Stirling Moss. Er verfügt weder über ein Dach (auch kein Notdach) noch eine Windschutzscheibe. Lediglich eine Abdeckung für die Beifahrerseite wurde mitgeliefert. Das Design war eine Hommage an den 300 SLR von 1955. [Dieses Modell](#) ist das 46. aus einer Serie von 75 und hat nur sieben Kilometer gelaufen. Die Vorstellung, mit 650 PS und in den schwarz/roten Alcantara-Sitzen kauernd über eine leere deutsche Autobahn zu düsen, hat schon was...

Langstreckenspezialist





Geht es um Gruppe C-Porsche, kommt es vor allem auf eines an: die Rennhistorie. Dieser [Porsche 956](#) wurde vom Werk neu an Porsche Kremer in Köln geliefert und zwischen 1983 und 1986 in 27 Rennen eingesetzt. Zwei Jahre war er in der FIA Welt Endurance- und zwei weitere in der All Japan Sportprototypen-Serie aktiv und kam mit Mario und Michael Andretti sowie Philippe Alliot am Steuer 1983 in Le Mans auf Platz drei. Weitere Top-Platzierungen gab es in Form von fünften Plätzen für Alan Jones (1000 km Silverstone) und Keke Rosberg (200 Meilen von Nürnberg). Was verlangt man mehr von einem Porsche 956?

Fotos: [L'Art de L'Automobile](#) / [Cotswold Collectors Cars](#) / [Finarte](#) / [Maxted-Page](#)

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/funf-sammlerautos-die-sie-diese-woche-ihre-garage-stellen-sollten-21>
© Classic Driver. All rights reserved.